

PDS Dichtschlämme

Hochwertige, mineralische starre Dichtschlämme zum vertikalen u. horizontalen Abdichten von Bauwerken u. Bauteilen.

- Innen und außen verarbeitbar
- Für Wand und Boden
- Abdichtung erdberührter Außenwände bis 3m Wassersäule
- Abdichtung von Behältern bis max. 6 m Füllhöhe
- Streich- und Spachtelfähig
- Verarbeitungszeit ca. 45 Min.
- Wasserbedarf ca 2,4 l/10 kg Gebinde
- Brandverhalten: Baustoffklasse B2 nach DIN 4102-1

Anwendung:

PROBAU Dichtschlämme ist eine hochwertige mineralische starre Dichtschlämme. Geeignet für den Innen- und Außenbereich. Sie ist zementgebunden, hydraulisch erhärtend und zeichnet sich durch ihre hohe Haftung am Untergrund aus. Die Dichtschlämme ist geeignet für Wand und Boden. Abdichten von Bauwerken u. Bauteilen im Wand- u. Bodenbereich. Kann im erdberührten Bereich, gegen Bodenfeuchte u. nichtstauendes Sickerwasser sowie nichtdrückendes Wasser gem. abP verwendet werden. Als Zwischenabdichtung gem. DIN 18533-3 unter PMBC's. Zum Abdichten von Behältern u. Becken in massiver Bauweise gem. DIN 18535. Die Dichtschlämme ist chromatarm.

Untergrund:

Der Untergrund muss fest, tragfähig, formstabil und frei von Staub, Schmutz, Öl, Fett und losen Teilen sein. Anstriche und Beschichtungen entfernen. Der Untergrund ist evtl. durch Sandstrahlen oder Hochdruckreiniger gründlich vorzubereiten. Stark saugende Untergründe sind vorzunässen. Kanten in den abzudichtenden Bereichen brechen und Hohlkehlen in einem Radius von mind. 4 cm mit einem geeigneten Mörtel z. B. PROBAU Zementmörtel ausführen.

Verarbeitung:

PROBAU Dichtschlämme mit ca. 2,4 l sauberem Wasser pro 10 kg-Gebinde unter ständigem Rühren zu einem knollenfreien Mörtel anmischen. Je nach Verarbeitungsart sollte die Dichtschlämme entweder einer pastenartigen oder streichfähigen oder spachtelfähigen Konsistenz entsprechen. Nicht mehr Mörtel anmischen als in ca. 45 Minuten verarbeitet werden kann. Bereits angesteiftem Mörtel darf kein Wasser mehr zugegeben werden.

Die Verarbeitung erfolgt in mindestens 2 Arbeitsgängen. Jeder Arbeitsgang ist volldeckend entweder im Streich- oder im Spachtelverfahren durchzuführen. Die Beschichtung ist in mindestens 2 Arbeitsgängen, volldeckend, im Streich- oder Spachtelverfahren durchzuführen. Erste Lage gleichmäßig ohne Luftblasen 1 - 2 mm dick auftragen. Die 2. Lage nach ca. 2 Stunden und Erreichen einer ausreichenden Oberflächenfestigkeit ca. 1 - 2 mm in streichfähiger Konsistenz bzw. 2 - 3 mm in spachtelfähiger Konsistenz auftragen. Es ist zwingend darauf zu achten, dass die Mindestschichtdicken eingehalten werden. Die frisch erstellte Abdichtung ist mind. 24 Stunden lang feucht zu halten und ca. 4 Tage vor zu raschem Wasseranflug (z. B. Vermeidung von Sonneneinstrahlung und Zugluft), Frost und Niederschlag zu schützen. Die Verarbeitung sollte nicht bei Luft-, Material- und Untergrundtemperaturen unter + 5 °C erfolgen. Dichtschlämme auf der dem Wasser zugewandten Seite auftragen.

Die Verarbeitungszeit bei + 20 °C beträgt ca. 45 Minuten. Je nach Temperatur ist die Dichtschlämme nach ca. 4 Tagen belastbar. Die Verarbeitung sollte nicht bei Luft- und Untergrundtemperaturen unter + 5 °C

PDS Dichtschlämme

erfolgen. Frisch verarbeiteten Beton- und Reparaturspachtel vor zu raschem Wasserentzug (z. B. durch Sonneneinstrahlung und Zugluft), Frost und Niederschlag schützen.

Verbrauch:

Je nach Wasserbelastung sind folgende Mindestschichtdicken mit den entsprechenden Verbräuchen zu berücksichtigen:

Wasserbelastung	Schichtdicke	Auftragsmenge je m ²	Ein 10 kg-Sack reicht für:
Bodenfeuchtigkeit	3,0 mm	ca. 5,0 kg	2,0 m ²
nicht drückendes Wasser	3,0 mm	ca. 5,0 kg	2,0 m ²
von außen drückendes Wasser	3,0 - 4,0 mm	ca. 5 - 6,7 kg	1,5 - 2 m ²

Lagerung:

Trocken und sachgerecht.

Lieferform:

10-kg-Beutel

Hinweis:

Die technischen Angaben beziehen sich auf 20 °C / 65 % relative Luftfeuchtigkeit.

Hinweise auf der Verpackung beachten.

Dieses Produkt enthält Zement und reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser alkalisch. Deshalb Haut und Augen schützen. Bei Berührung grundsätzlich mit Wasser abspülen. Bei Augenkontakt unverzüglich den Arzt aufsuchen. Siehe auch Sackaufdruck.

Die Aussagen erfolgen aufgrund umfangreicher Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie sind nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Daher empfehlen wir gegebenenfalls Anwendungsversuche durchzuführen. Technische Änderungen im Rahmen der Weiterentwicklung vorbehalten. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.



Sievert Baustoffe SE & Co. KG
Mühlenschweg 6 49090 Osnabrück
Tel.: 0541 601- 00
info@sievert.de
www.sievert.de

Weitere Auskünfte durch:
Service-Hotline: 0049 (0) 180/3 000 462
Produktdatenblätter unter sievert.de/tec-doc-probau